

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 08/0543
6013 - Team Stadtplanung			Datum: 02.12.2008
Bearb.:	Frau Claudia Takla-Zehrfeld Frau Ellen Unger	Tel.: 207 255	öffentlich
Az.:	6013/tz-lo		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr

04.12.2008

Ulzburger Straße - Abschnitt nördlich der Rathausallee hier: Sachstandsbericht

Aktionstag 2008

Wie in der Mitteilungsvorlage Nr. M 08/0286 angekündigt, fand am Sonntag, den 21.09.2008 im Rahmen der europaweiten Woche der Mobilität ein von lokaler Wirtschaft und der Stadt gemeinsam ausgerichteteter Aktionstag auf der Ulzburger Straße statt.

Zwischen dem Langenharmer Weg und der Straße Harckesheyde wurde die Ulzburger Straße zu einer Mobilitäts-, Einkaufs-, Spiel- und Spaßmeile umgewandelt. Der von den Gewerbetreibenden beantragte verkaufsoffene Sonntag wurde genehmigt. Die Straße konnte durch veränderte Verkehrsregelungen (Anlieger frei, 20 km/h Höchstgeschwindigkeit und Einengungen) von den Bürgerinnen und Bürgern einmal ganz anders wahrgenommen werden. Die Straße war leichter zu überqueren, konnte mit alternativen Verkehrsmitteln befahren werden und diente als Treffpunkt von Familien aus der Nachbarschaft. Die Aktionen fanden vorwiegend zwischen der Waldstraße und der Moorbektwiete statt.

Beteiligt hatten sich ca. 60 lokale Gewerbetreibende, Verkehrsbetriebe und die Entwicklungsgesellschaft. Von der Stadt Norderstedt waren vor allem das Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr unter Federführung des Fachbereichs Umwelt sowie das Betriebsamt an der Aktion beteiligt. Die Verwaltung nutzte diese Aktion, um auf die Bedeutung von Aktivitäten für den Klimaschutz und die Schadstoff- und Lärmreduzierung hinzuweisen. Von den Besuchern der Veranstaltung wurden Rikschas, Kutschen, eine Straßeneisenbahn, Einräder, Gokarts und Inlineskates genutzt. Infotafeln der Stadt Norderstedt gaben Erläuterung zu den Themen Städtebau und Verkehrs- bzw. Lärminderungsplanung (siehe Anlagen 1 - 10).

Als wichtige Ergebnisse der umfassenden Vorbereitung und der Durchführung des Aktionstags können festgehalten werden:

- Das große Engagement der Gewerbetreibenden war der Schlüssel zum Erfolg des Aktionstags.
- Die gute Zusammenarbeit zwischen allen Akteuren hat dazu geführt, dass viele Gewerbetreibende sich unter einem Logo „Die Ulzburger Straße – Sympathisch auf der

Sachbearbeiter/in	Fachbereichs-leiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	------------------------	---------------	--	----------	-------------------

ganzen Linie“ organisiert haben und bereit sind, weitere gemeinsame Aktionen durchzuführen. Eine weitere Aktion fand am 22.11.2008 statt.

- Die Anlieger wurden rechtzeitig über die Veranstaltung und die Einschränkungen für den motorisierten Individualverkehr informiert. Das hat zur Akzeptanz und Unterstützung der Veranstaltung beigetragen.
- Die Norderstedterinnen und Norderstedter haben die Veranstaltung sehr positiv aufgenommen. Insbesondere wurde die Funktion der Ulzburger Straße als bindendes Element der Stadtteile Harksheide und Friedrichsgabe von den Bürgerinnen und Bürgern wahrgenommen. Das nachbarschaftliche Leben im Veranstaltungsbereich wurde mit Begeisterung erlebt.
- Das Thema Mobilität (ÖPNV, Radwege sowie motorisierter Individualverkehr) war für die Besucherinnen und Besucher von großem Interesse wie auch die städtebauliche Gestaltung entlang der Ulzburger Straße. Die Ergebnisse der Bürgerbefragung vom 21.09.2008, „Ulzburger Straße Mitte – Ihre Meinung ist gefragt“ sind als Anlage 11 beigefügt.

Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept - ISEK

Unter den Leitzielen der Stadt Norderstedt – Stadt der kurzen Wege, Binnenentwicklung und Flächenrecycling, Stärkung der zentralörtlichen Funktionen, Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur, Stärkung des Wohnens in der Stadt, Umstrukturierung vorhandener Gebiete und Lärminderung – ist der Bereich Ulzburger Straße in den kommenden Jahren eine wichtige Aufgabe der Stadtentwicklung.

Ein umfassendes und umsetzungsfähiges Konzept für den städtebaulichen und verkehrlichen Umbau der Ulzburger Straße nördlich der Rathausallee erfordert die Mitwirkung der lokalen Akteure (Anlieger/Gewerbetreibende/Eigentümer), der Politik und der Verwaltung.

Der Aktionstag im September 2008 hat eine gute Grundlage für eine künftige, erfolgreiche Zusammenarbeit aller Beteiligten geschaffen. Im Rahmen des ISEK 2030 sind nun Aussagen dazu zu treffen, wie dieser Beteiligungsprozess nachhaltig zu organisieren ist. Hierzu werden sich die am ISEK-Prozess beteiligten Gutachterbüros mit den lokalen Akteuren und der Verwaltung abstimmen. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr wird zu gegebener Zeit über die weitere Entwicklung informiert.

Anlagen:

1. Ulzburger Straße – Früher und Heute
2. Ulzburger Straße Süd – Vorher – Nachher
3. Ulzburger Straße – Einzugsgebiet ÖPNV – Anbindung
4. Ulzburger Straße – Beispiele Städtebau und Verkehr
5. Maßnahmen des Lärmaktionsplans 2013 – Maßnahmen für den ÖPNV
6. Maßnahmen des Lärmaktionsplans 2013 – Maßnahmen für den Fahrradverkehr
7. Maßnahmen des Lärmaktionsplans 2013 – Verkehrsrechtliche Anordnung/bauliche Maßnahmen
8. Bereich starker Lärmbetroffenheit – Empfindlichkeitsanalyse VEP
9. Ulzburger Straße Mitte – Zielsetzung Teil 1
10. Ulzburger Straße Mitte – Zielsetzung Teil 2
11. Ergebnisse der Bürgerbefragung vom 21.09.2008: „Ulzburger Straße Mitte – Ihre Meinung ist gefragt“